



TAGUNGSMAPPE
BEZIRKSPARTEITAG 2025

KLAGENFURT-LAND

GESCHÄFTSORDNUNG

1. Wortmeldung

Zu Wort melden können sich Delegierte und Gastdelegierte. Die Wortmeldungen sind per Handzeichen einzufordern. Sie werden in der Reihenfolge des Aufzeigens berücksichtigt.

2. Redezeit

Die Redezeit beträgt:

- für die Berichterstattung 20 Minuten,
- für Referent:innen 20 Minuten,
- für Diskussionsredner:innen drei Minuten.
- Jede/r Delegierte hat das Recht, kurze persönliche Bemerkungen oder tatsächliche Berichtigungen am Schluss der Debatte vorzubringen. Hierfür werden max. 2 Minuten Redezeit gewährt.
- Kein/e Redner:in darf zu einem Tagesordnungspunkt mehr als zweimal das Wort ergreifen.

Bei Anträgen auf Schluss der Redner:innenliste oder Schluss der Debatte erhält nur je ein/e Pro- bzw. Contra-Redner:in das Wort.

3. Die Kommissionen

Die Wahl-, Mandats- und Antragsprüfungskommission wählt aus ihrer Mitte eine/n Vorsitzende/n. Die Mandatsprüfungskommission stellt die Beschlussfähigkeit der Konferenz fest. Der Wahlkommission obliegt die Vorbereitung und Leitung der Wahlen im Sinne des § 17 des Organisationsstatutes.

4. Anträge

Alle Anträge sind schriftlich einzureichen (außer zur Geschäftsordnung).

5. Beschlüsse

Alle Beschlüsse werden im Sinne des §16 (3) des Organisationsstatutes mit absoluter Mehrheit der Abstimmenden gefasst. Stimmengleichheit gilt als Ablehnung des Antrages.

6. Abstimmung

Stimmberechtigt sind nur ordentlich Delegierte. Die Abstimmung erfolgt nach den Vorschlägen der Kommission positiv. Die Wahlen erfolgen geheim. Anträge und Bewerbungen die verspätet eingebracht werden, gelten nur dann als Wahlvorschläge, wenn diese von mindestens zwei Drittel der anwesenden Delegierten beschlossen werden.

7. Wahl

Die Wahl der/s Bezirksparteivorsitzenden und der Mitglieder des Bezirksparteivorstandes, sowie der Kontrolle werden in geheimer Wahl mittels Stimmzettel durchgeführt. Ein/e Kandidat:in gilt als gewählt, wenn mehr als 50% der gültigen Stimmen auf ihn entfallen.

TAGESORDNUNG / KOMMISSIONEN

TAGESORDNUNG

• Eröffnung

• Konstituierung

- Beschluss der Geschäftsordnung
- Genehmigung der Tagesordnung
- Wahl des Tagungspräsidiums
- Bestätigung der Kommissionen

• Grußworte

- Bgm. Franz Ragger
- LGF Andreas Sucher
- LH-Stv.ⁱⁿ Gaby Schaunig

• Berichte

- Bezirksparteivorsitzender
- Bezirksgeschäftsführer
- Kassier
- Kontrolle

• Referat LH Peter **KAISER**

• Bericht der Mandatsprüfungskommission

• Neuwahlen

• Bericht der Wahlkommission

• Bericht der Antragsprüfungskommission

• Ehrungen

• Diskussion und Allfälliges

• Schlussworte

KOMMISSIONEN (alphabetische Reihenfolge, ohne Titel)

Tagungspräsidium:

Christoph **APPÉ**, Ervin **HUKAREVIC**, Sigrid **LEITMANN**, Christian **WIESER**

Wahlkommission:

Markus **BLEIWEISS**, Marco **KISSLINGER**, Josef **MAUREL**, Pia **MIKEL**, Gerald **UNTERWEGER**

Antrags- und Mandatsprüfungskommission:

Manfred **BACHER**, Barbara **DOMES**, Augustine **GASSER**, Stephanie **VENIER**

WAHLVORSCHLAG

WAHLVORSCHLAG 2025

(in alphabetischer Reihenfolge Gemeinden o. Organisation)

BEZIRKSPARTEIVORSITZENDER:

HUKAREVIC Ervin

BEZIRKSPARTEIVORSTAND:

STEINER Johann

DOMES Barbara

FEINIG Sonya

APPÉ Ingo

LEITMANN Sigrid

KRAINER Celine Maria

KLENGL Monika

GASSER Augustine

ARBEITER-WEYRER Bronwen

RETTL Mario

HERCOG Hans

FURIAN Hartwig

DOVJAK Karl

MELCHER David

BACHER Manfred

BLATNIK Hubert

PATSCHIEDER Edith

APPÉ Christoph

TRAGBAUER Ronald

GLANZER Philipp

STAUDACHER Stefan

HAJEK Katrin

GAPPNIG Mario

VENIER Stephanie

OGRIS Helmut

KANDUTSCH Birgit

REITER Nadja

EDLINGER Thomas

ARGE Sechzig Plus

Ebenthal

Feistritz

Ferlach

Frauen

Frauen

Frauen

Frauen

Frauen

GewerkschafterInnen in der SPÖ

Grafenstein

Jugend

Keutschach

Köttmannsdorf

Krumpendorf

Ludmannsdorf

Magdalensberg

Maria Rain

Maria Saal

Maria Wörth

Moosburg

Poggersdorf

Pörtschach

Schiefling

St. Margareten

SWV

Techelsberg

Zell

BEZIRKSKONTROLLE

GAMSLER Christian

MAUREL Nina

AMBROSCH Markus

VORWORT LH PETER KAISER

Liebe Genossinnen und Genossen, geschätzte Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie!

Sie sind wichtige Gelegenheiten des Austauschs, der Reflexion und der Weichenstellung für die Zukunft - unsere Bezirksparteitage. Sie sind das Herzstück unserer gemeinsamen Arbeit, denn hier kommen jene zusammen, die ganz nahe an den Menschen in diesem Land stehen und sich tagtäglich für eine gerechte, soziale und zukunftsorientierte Politik in Kärnten einsetzen.

Wir stehen immensen Herausforderungen gegenüber. Doch gerade in Zeiten in denen die Unsicherheit wächst, zeigt sich die Stärke unserer Bewegung. Mit Geschlossenheit und vor allem Entschlossenheit werden wir weiterhin als verlässliche Kraft für ein soziales und lebenswertes Kärnten eintreten.

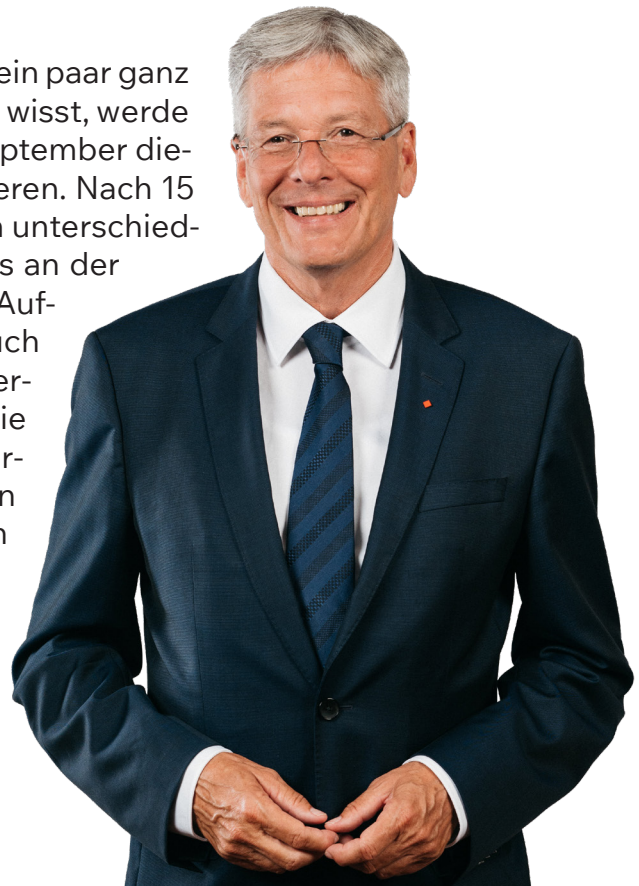
Mit der Regierungsbeteiligung der SPÖ auf Bundesebene, Philip Kucher als Klubobmann und der Nationalratsabgeordneten Petra Oberrauner als starke Stimme aus Kärnten eröffnen sich für unser Bundesland neue Chancen. Es muss uns gelingen, die Anliegen der Menschen in den Mittelpunkt zu rücken. Dazu gehören leistbares Wohnen, gute Arbeit, faire Löhne, ein starker Sozialstaat und der Schutz der Menschen die darin leben.

Der 15. Februar 2025 hat uns auf abscheuliche Weise gelehrt, wie fragil, angesichts rasanter globaler Veränderungen, dieser Schutz geworden ist. Besonders in der Asylpolitik ist daher Konsequenz gefragt. Wir benötigen praktikable Lösungen, die ein restriktives Vorgehen mit Menschlichkeit verbinden und die Herausforderungen sowohl für den Staat als auch für die betroffenen Menschen bewältigbar machen. Schutz und Sicherheit müssen ebenso stärker im Vordergrund stehen wie der gesellschaftliche Zusammenhalt. Genau dazu können und werden wir alle gemeinsam beitragen.

Liebe Genossinnen und Genossen, erlaubt mir ein paar ganz persönliche Zeilen zum Schluss. Wie ihr bereits wisst, werde ich beim Parteitag der SPÖ Kärnten, am 20. September dieses Jahres, nicht mehr für den Vorsitz kandidieren. Nach 15 Jahren an der Spitze und mehr als 51 Jahren in unterschiedlichen Funktionen in dieser stolzen Partei ist es an der Zeit, diese verantwortungsvolle und schöne Aufgabe in jüngere Hände zu legen. Ich danke euch allen von Herzen für euer Vertrauen, eure Unterstützung und euren unermüdlichen Einsatz. Die Sozialdemokratie in Kärnten steht auf einer starken Basis und wird dank eures unbezahlbaren Einsatzes mit frischem Elan und neuen Ideen weiter wachsen. Davon bin ich zutiefst überzeugt!

Freundschaft!


LH Peter Kaiser
 Landesparteivorsitzender



VORWORT BPV ERVIN HUKAREVIC

Liebe Freundinnen und Freunde!

Wenn ich auf die vergangenen drei Jahre zurückblicke, dann spüre ich vor allem eines - Stolz und Dankbarkeit. Es war eine Zeit voller Herausforderungen, aber auch eine Zeit, in der wir gemeinsam viel bewegt haben. Kaum hatte ich die Nachfolge von Ingo Appé angetreten, da standen wir bereits vor der Landtagswahl. Wir haben gezeigt, dass wir als SPÖ im Bezirk Klagenfurt-Land nicht nur auf Veränderungen reagieren, sondern sie aktiv mitgestalten. Unser Zusammenhalt, unsere Entschlossenheit und unser unermüdlicher Einsatz für soziale Gerechtigkeit haben uns stärker denn je gemacht.

Gemeinsam haben wir viel erreicht!

Unser Bezirk mit seinen 19 Gemeinden ist nicht nur ein wunderschöner Ort zum Leben, sondern auch ein Bezirk, in dem sozialdemokratische Werte tief verwurzelt sind. Das verdanken wir euch – den engagierten Funktionär:innen, die sich Tag für Tag dafür einsetzen, um unsere Vision einer gerechten Gesellschaft Wirklichkeit werden zu lassen.

Besonders stolz bin ich auf:

- Stärkung der Gemeindeparteien: Durch regelmäßige Besuche, dem engen Austausch mit den Ortsparteisitzenden und den unzähligen Gesprächen mit den Menschen vor Ort haben wir unsere Basis gestärkt und gefestigt.
- Erfolgreiche Wahlbewegungen: Ihr habt mit Leidenschaft und Überzeugung für unsere Werte gekämpft. Ob bei der EU-Wahl, der Nationalratswahl oder den Kammerwahlen. Jede Hausbesuchsaktion, jede verteilte Broschüre und jedes persönliche Gespräch hat dazu beigetragen, dass unsere sozialdemokratische Stimme Gehör findet.
- Soziale Initiativen vor Ort: Wir haben Projekte ins Leben gerufen, die direkt bei den Menschen ankommen, sei es die Unterstützung für Familien, Arbeitnehmer:innen oder benachteiligte Gruppen. Hier denke ich z.B. an Reparaturcafés, Sozialmärkte, psychosoziale Beratungen usw.
- Lebendige Veranstaltungen: Von Beachvolleyballturnieren über Osterhasensuchen, Eisrad-Aktionen, Ballveranstaltungen, Themenabende, 1. Mai-Feiern, Faschingsfeste bis hin zu Kinderveranstaltungen. All das zeigt, dass wir nicht nur für unsere Werte eintreten, sondern auch für ein starkes Miteinander sorgen.

Mit Mut und Entschlossenheit in die Zukunft!

Natürlich gab es auch Herausforderungen. Die wirtschaftliche Lage, steigende Lebenskosten und Unsicherheiten haben viele Menschen beunruhigt. Aber



VORWORT BPV ERVIN HUKAREVIC

genau hier liegt unsere Aufgabe: Lösungen bieten, Perspektiven schaffen und den Menschen Zuversicht geben.

Unsere nächsten Schritte:

- Unsere Gemeindeorganisationen noch stärker unterstützen und ihnen den Rücken für ihre wichtige Arbeit freihalten.
- Sozialpolitische Initiativen weiter ausbauen, damit niemand in schwierigen Zeiten alleine gelassen wird.
- Die Bürgermeister:innen- und Gemeinderatswahlen 2027 mit einer starken Basis vorbereiten. Mit klaren Konzepten, überzeugenden Kandidat:innen und einer sozialdemokratischen Handschrift, die in unseren Gemeinden spürbar bleibt.

Wir haben eine der engagiertesten und stärksten Bezirksorganisationen – und das liegt an euch! Euer Einsatz, euer Mut und euer Zusammenhalt machen mich unglaublich stolz. Gemeinsam setzen wir uns Tag für Tag für soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit und eine lebenswerte Zukunft ein.

Ein besonderer Dank gilt unserer Elisabeth Blaschitz und unserem Bezirksgeschäftsführer Christian Wieser, die mit unermüdlichem Engagement die organisatorischen Abläufe koordinieren. Ohne euch wäre vieles nicht möglich!

Doch mein größter Dank gilt euch allen! Den Funktionär:innen, den Mitgliedern, den Unterstützer:innen. Ihr seid das Herz unserer Bewegung. Gemeinsam haben wir gezeigt, dass die SPÖ Klagenfurt-Land eine kämpferische, engagierte und zukunftsorientierte Partei ist.

Lasst uns diesen Weg weitergehen! Mit Mut, Entschlossenheit und der festen Überzeugung, dass wir gemeinsam eine bessere Zukunft gestalten können!

Gemeinsam – mit Zuversicht in die Zukunft!

Euer



Ervin Hukarevic

Bezirksvorsitzender der SPÖ Klagenfurt-Land

VORWORT BGF CHRISTIAN WIESER

Liebe Freundinnen und Freunde!

Meine 2. Periode als Bezirksgeschäftsführer der SPÖ Klagenfurt-Land war entgegen meinen Erwartungen nicht weniger fordernd als die Periode zuvor. Vielleicht etwas naiv habe ich mir gedacht, die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen sind geschlagen, die neuen Teams sind aufgestellt, was soll jetzt schon passieren, denn wir haben jetzt 6 Jahre Zeit, bis wir 2027 wieder diese für uns so wichtigen Wahlen schlagen müssen. Naja ich würde sagen, soweit daneben lag ich selten mit meinen Einschätzungen.

Im Rahmen des Bezirksparteitages 2022 habe ich drei zentrale Säulen unserer Arbeit und Kommunikation vorgestellt, die ich in dieser Periode gemeinsam mit euch weiterentwickeln wollte. Rückblickend können wir feststellen, dass wir in diesen Bereichen bedeutende Fortschritte erzielt haben.

Persönlicher Kontakt zu den Menschen

Ein zentrales Ziel war es, in jeder unserer 19 Gemeinden jährlich mindestens eine Veranstaltung abseits der traditionellen 1. Mai-Feiern zu etablieren, um den direkten Austausch mit der Bevölkerung zu fördern. Dieses Vorhaben haben wir mit über 35 Veranstaltungen erfolgreich umgesetzt – die Maifeiern nicht mitgerechnet. Diese Veranstaltungen stärken nicht nur den Zusammenhalt in den Gemeinden, sondern tragen auch wesentlich zum gesellschaftlichen Leben und zur politischen Mobilisierung bei.

Gemeindepost als analoge Informationsquelle

Neben der persönlichen Begegnung war es mir ein Anliegen, eine analoge Kommunikationsmöglichkeit in Form der Gemeindepost in den Gemeinden stärker zu etablieren. Dank des Fördermodells des Landes, das die gesamten Druckkosten übernimmt, und der Unterstützung des Bezirks, der die Hälfte der Portokosten trägt, konnten wir über 100 Zeitungen mit mehr als 600 Seiten an Informationen in Umlauf bringen. Diese Maßnahme hat sich als wertvolles Instrument zur politischen Information und Bewusstseinsbildung erwiesen. An dieser Stelle ein großes Danke an unseren Grafiker Markus Mucher, der teilweise bis spät in die Nacht und auch am Wochenende gemeinsam mit mir an Zeitungen, Plakaten oder Einladungen gefeilt hat, bis wir das Beste für euch gefunden haben.

Zwar gibt es noch Potenzial zur Optimierung – jede Gemeinde könnte bei bis zu vier Ausgaben pro Jahr finanziell unterstützt werden – doch bin ich überzeugt, dass wir die Frequenz insbesondere in Hinblick auf die kommenden Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen 2027 weiter steigern werden.

Ausbau digitaler Informationsangebote

Um die Sichtbarkeit und Reichweite unserer politischen Arbeit weiter zu erhöhen, haben wir einen umfassenden Ausbau unserer digitalen Kommunikationskanäle vorangetrieben. In fast allen Gemeinden des Bezirkes wurden neue Websites implementiert, ergänzt durch Facebook-Seiten für jede Gemeinde. Zudem bieten die SPÖ Kärnten App und unser selbst entwickeltes Web-CMS zunehmend nutzerfreundliche Möglichkeiten, Inhalte zielgerichtet und effizient zu erstellen und zu veröffentlichen.

Diese drei Säulen haben sich als tragfähiges Fundament für eine moderne und bürgernahe Parteiarbeit bewährt. Mit Blick auf die kommenden Herausforderungen gilt es nun, diese Erfolge weiter auszubauen und unsere Strukturen weiter zu optimieren, um alle Gemeindeparteien auch in Zukunft bestmöglich aufzustellen und zu servieren.

VORWORT BGF CHRISTIAN WIESER

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass engagierte politische Arbeit niemals zur Routine wird. Jede Herausforderung bringt neue Chancen, und gemeinsam haben wir bewiesen, dass wir als Bezirksorganisation sowohl innovativ als auch nah an den Menschen arbeiten können. Die drei zentralen Säulen – persönliche Begegnungen, analoge Information und digitale Präsenz – haben sich als tragfähige Grundlage für unsere politische Arbeit erwiesen. Bereits seit letztem Jahr haben wir begonnen, uns gezielt auf die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen 2027 vorzubereiten. In Form von Gemeindegesprächen analysieren wir dabei Stärken und Schwächen unserer Arbeit in jeder Gemeinde, um frühzeitig Herausforderungen zu erkennen und Lösungen zu erarbeiten. Dieser vorausschauende Ansatz ermöglicht es uns, Probleme bereits im Vorfeld zu lösen und optimal auf die kommenden Wahlen hinzuarbeiten.

Jetzt gilt es, diese Erfolge weiter auszubauen, um für die bevorstehenden Herausforderungen bestens aufgestellt zu sein. Gemeinsam werden wir diesen Weg weitergehen und unsere Gemeinden auch in Zukunft aktiv gestalten!

Zum Abschluss möchte ich mich noch bei der eigentlichen Chefin der SPÖ Klagenfurt-Land bedanken. Wie alle sicherlich wissen, geht es hier um unsere Elisabeth Blaschitz, meine Assistentin und die gute Seele des Bezirksbüros. Sie ist gefühlt 24 Stunden und das 7 Tage die Woche für alle unsere Anliegen da und das ist nicht selbstverständlich. Egal mit welchem Problem oder mit welcher Fragestellung ich zu ihr komme, Elis weiß was zu tun ist. Danke dafür und ich hoffe, wir arbeiten noch lange für die SPÖ Klagenfurt-Land auf diesem perfekten Niveau zusammen.

Euer



Christian Wieser

Bezirksgeschäftsführer der SPÖ Klagenfurt-Land



LANDTAGSWAHL 2023

Herausfordernde Wahl – engagierter Einsatz

Die Landtagswahl 2023 stellte uns als SPÖ Klagenfurt-Land vor große Herausforderungen. Trotz eines engagierten Wahlkampfes konnten wir uns dem landesweiten Trend nicht vollständig entziehen und mussten auch in unseren Gemeinden schmerzhaft Verluste hinnehmen. Dennoch haben wir als Bezirk alles versucht, mit vollem Einsatz gekämpft und können mit Stolz auf unsere geleistete Arbeit zurückblicken.

Persönlicher Kontakt als zentrales Element

Ein wesentlicher Bestandteil unseres Wahlkampfes war der direkte Austausch mit der Bevölkerung. Neben fünf großen Wahlmarathon-Stationen mit unserem Spitzenkandidaten LH Dr. Peter Kaiser und den Kandidatinnen und Kandidaten aus dem Bezirk setzten wir auf vielfältige Maßnahmen, um mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Frühstücksaktionen, kreative Schilderkampagnen, Hausbesuche und der bereits traditionelle Bau von Schneemännern trugen dazu bei, unsere Botschaften mit persönlichem Engagement zu vermitteln.

Digitale Kommunikation als Schlüssel zur Reichweite

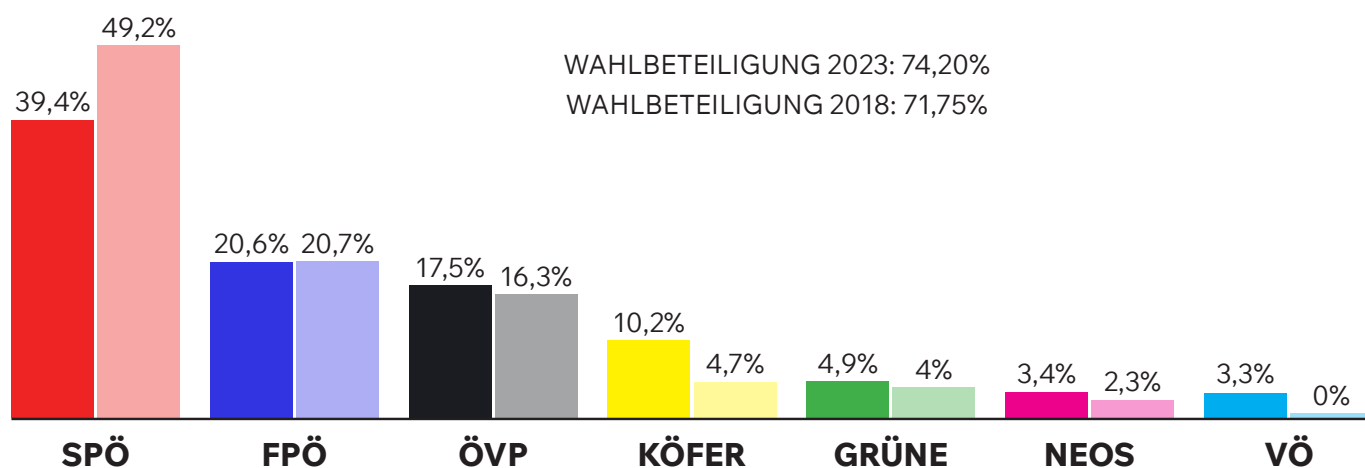
Neben der analogen Information über die Gemeindepost, die von allen Gemeinden aktiv genutzt wurde, spielte die digitale Kommunikation eine entscheidende Rolle. Über Social Media konnten wir mit 33 Videos unter dem Motto „Politik braucht keine Show“ gezielt aufzeigen, welche Projekte in den Gemeinden dank SPÖ-Politik auf Landesebene ermöglicht wurden. Bürgermeisterinnen, Bürgermeister, Gemeindevorstände und Gemeinderätinnen und Gemeinderäte präsentierten dabei konkrete Erfolge. Ergänzt wurden diese Beiträge durch aufwendig produzierte Themenvideos unserer acht Bezirkskandidatinnen und -kandidaten, die zentrale politische Inhalte wie Gute Arbeit, Beste Bildung, Klimaschutz, Moderner Sozialstaat, Solidarische Gesellschaft, Gesunde Zukunft, Leistbares Wohnen und Kulturelle Vielfalt in den Fokus rückten.

Fazit und Ausblick

Auch wenn das Wahlergebnis nicht unseren Erwartungen entsprach, haben wir als SPÖ Klagenfurt-Land einen geschlossenen, motivierten und professionellen Wahlkampf geführt. Die Wahlkampfmethoden – insbesondere die Kombination aus persönlichem Kontakt und digitaler Reichweite – werden auch für kommende Herausforderungen eine wichtige Rolle spielen. Jetzt gilt es, aus den Erfahrungen zu lernen, unsere Strategie weiterzuentwickeln und gestärkt in die Zukunft zu gehen und Gelerntes für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen 2027 erfolgreich umzusetzen.



WAHLERGEBNISSE LTW KLAGENFURT-LAND 2023 / 2018



NATIONALRATSWAHL 2024

Ergebnisse im Bezirk Klagenfurt-Land auf Landesniveau

Die Nationalratswahl 2024 brachte sowohl auf Landesebene als auch im Bezirk Klagenfurt-Land herausfordernde Ergebnisse für die SPÖ. Mit einem Stimmenanteil von 23,1 % lag das Ergebnis im Bezirk exakt auf dem Landesniveau. Dies bedeutet gegenüber der Wahl 2019 einen Rückgang um 2,9 % im Bezirk und um 3 % auf Landesebene.

Besonders ins Auge sticht der starke Zuwachs der FPÖ, die im Bezirk 35,9 % der Stimmen erreichte und damit um 18,6 % zulegte. Dieser Trend war landesweit sogar noch ausgeprägter, wo die FPÖ mit 38,4 % erstmals zur stärksten Kraft wurde. Die ÖVP verzeichnete im Bezirk erhebliche Verluste von 14,4 %, während die Grünen mit einem Minus von 5,2 % fast die Hälfte ihrer Wählerbasis einbüßten. Insgesamt waren die Zugewinne und Verluste der Parteien auf Bezirks- und Landesebene nahezu deckungsgleich.

Trotz großer Anstrengungen in unseren Gemeinden gelang es uns nicht, das Bezirksergebnis signifikant vom Landesergebnis abzuheben. Dennoch haben wir intensive Wahlkampfanstrengungen unternommen, um unsere Partei bestmöglich zu präsentieren. Ein zentrales Element war die Bäder-Tour, bei der wir mit Eis, kühlen Getränken und Werbematerialien elf Freibäder im Bezirk besuchten. Auch unsere Präsenz auf regionalen Märkten war stark ausgeprägt: Wir tourten durch neun verschiedene Wochenmärkte und suchten aktiv das Gespräch mit den Menschen.

Besonders hervorzuheben sind die zahlreichen Besuche unserer Pensionisten-Sommerfeste im gesamten Bezirk. Bei weiteren Veranstaltungen wie „Kaffee & Kucher“ in Ludmannsdorf, dem Erntedank-Umzug in Grafenstein oder dem Erntedankfest in Köttmannsdorf konnten wir mit unserem Spitzenkandidaten Philip Kucher gezielt für unsere Bewegung werben.

Zusätzlich zur Gemeindepost, die in allen Gemeinden als analoges Informationsmedium genutzt wurde, legten wir verstärkten Fokus auf die sozialen Medien. Hausbesuche, Türhängeraktionen und Telefonaktionen unter unseren Mitgliedern rundeten unsere umfangreichen Bemühungen ab. Zudem wurden die drei Aktionswochen der Bundespartei zu den Themen Beste Bildung, Teuerung und Gesundheit von den Kandidatinnen und Kandidaten der Bezirksliste aktiv in den Gemeinden umgesetzt.



Stephanie VENIER
Schiefling



Mario GAPPNIG
Pörschach



Sigrid LEITMANN
Poggersdorf



Klemens DEBEVEC
Ludmannsdorf/Bilčovs



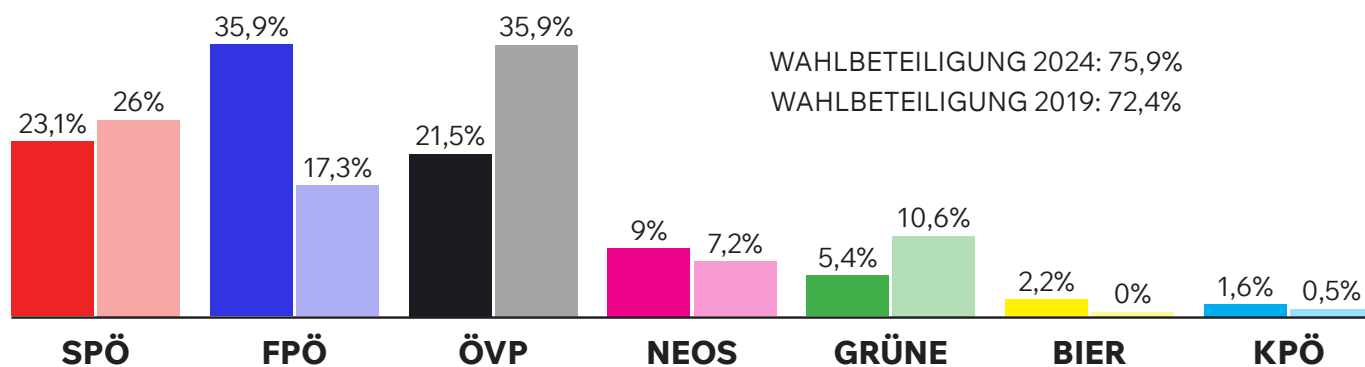
Nadja REITER
Techelsberg

Mit  + Hirn

für Klagenfurt-Land

Das Ergebnis zeigt, dass wir trotz intensiven Einsatzes noch viel Arbeit vor uns haben, um in Zukunft wieder stärker abzuschneiden. Unser Ziel muss es sein, aus den vergangenen Erfahrungen zu lernen, unsere Strategie weiterzuentwickeln und unsere Präsenz vor Ort weiter auszubauen.

WAHLERGEBNISSE NRW KLAGENFURT-LAND 2024 / 2019



TOTENGEDENKEN

WIR GEDENKEN UNSEREN VERSTORBENEN

Im Berichtszeitraum Februar 2022 bis März 2025 mussten wir den Verlust von 77 Genoss:innen beklagen. Unter ihnen viele Gesinnungsfreund:innen, die über Jahrzehnte Mitarbeiter:innen, Funktionär:innen und auch Träger:innen hoher Auszeichnungen der Partei waren.

EBENTHAL

Herbert **BRUNNER**
 Evelyn **LEYPOLD**
 Josef Werner **MAYR**
 Erich **MITSCHE**
 Elfriede **VANEK**
 Max **WAICH**
 Reinhold **KOGLER**
 Alexander **KRASSNITZER**
 Bernhard **MESSNER**
 Franz **STURM**
 Hermine **HERKE**
 Reinhold **SETZ**
 Gerhard **THALER**

FEISTRITZ

Veronika **PERC**
 Franz **SCHÖNLIEB**
 Herbert **STINGL**
 Gerlinde **WEISSENBACHER**
 Johann **HRIBAR**

FERLACH

Emil **APPÉ**
 Rupert **KLEINER**
 Ingeborg **LINDER**
 Silke **MACHAC**
 Emil **PIRTSCHER**
 Franz **SERTSCHNIG**
 Anton **SLANSCEK**
 Gerald **WERDNIG**
 Raimund **FISTER**
 Johann **GRUNDNER**
 Otto **KOGLER**
 Johann **MAK**
 Alfred **PEGUTTER**
 Alfons Josef **STURM**
 Karl **WOSCHNAK**
 Konrad **GRABNER**
 Walter **SCHMIED**
 Rudolf **WALDHAUSER**
 Michael **JENKO**
 Adolf **JAN**

Siegfried **MLECNIK**
 Rotraud **RASSER**

GRAFENSTEIN

Johann **WANK**
 Alexander **ZALKA**

KEUTSCHACH

Rudolf **PETRITZ**
 Sixtus **STRAUSS**

KRUMPENDORF

Robert **KUESS**

LUDMANNSDORF

Franz **GASSER**
 Franz **STINGLER**

MAGDALENSBERG

Maria **JANESCH**
 Leopold **KULTERER**
 Rigobert **PRECHINER**
 Wolfgang **SIMBÜRGER**
 Ferdinand **WALZL**

MARIA RAIN

Gerd Viktor **CZECHNER**
 Ferdinand **PRESSEGER**

MARIA SAAL

Heinz **BITZAN**
 Egon **HOFER**
 Martin **METZLER**
 Hannelore **RUMPOLD**
 Johanna **TAUSZ**
 Herbert **TRIEBNIG**

MARIA WÖRTH

Gertraud **GORITSCHNIG**
 Harald **TAUCHMANN**

MOOSBURG

Rupert **BELLINA**

Günter **JANACH**
 Wolfgang **OBERLÄNDER**
 Siegfried **PIRKER**

POGGERSDORF

Hermann **HUSS**

PÖRTSCHACH

Rudolf **BERG**
 Dietmar **NADRAG**

SCHIEFLING

Ernst **POLLIGER**
 Gottfried **SCHWARZ**
 Alois **STINGLER**

ST. MARGARETEN

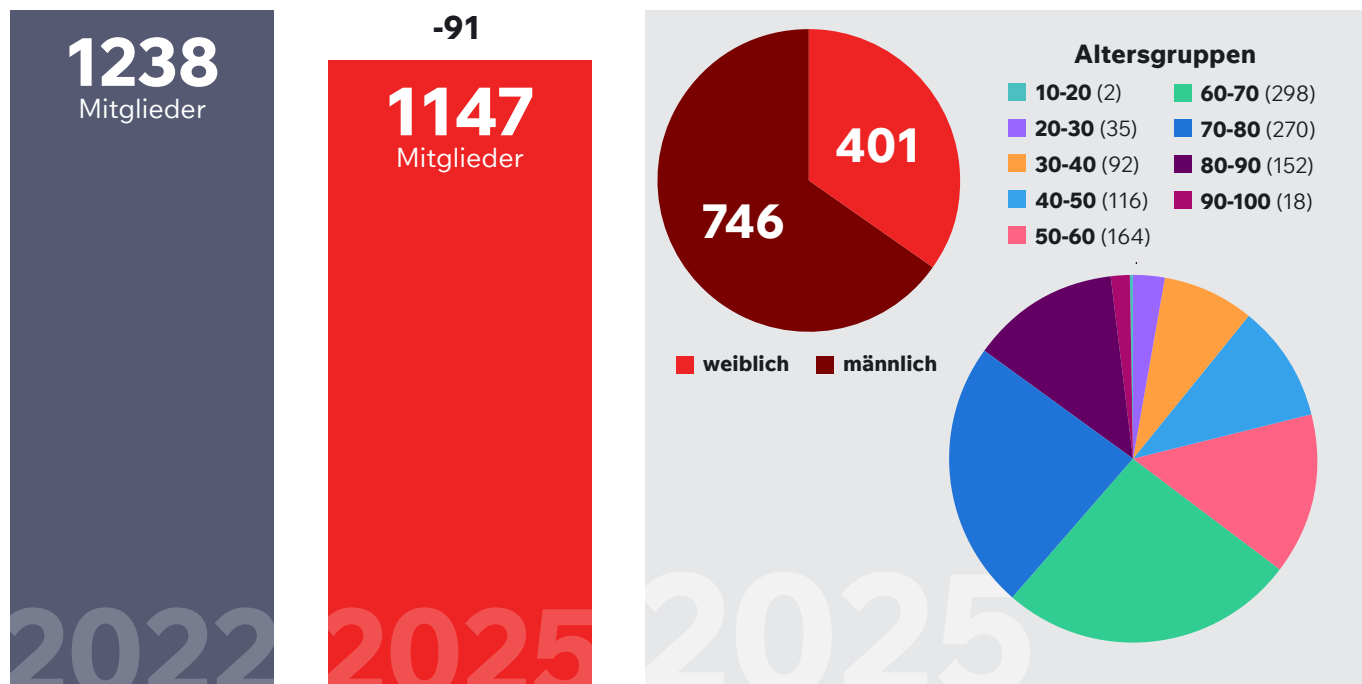
Johann **OGRIŠ**

TECHELSBERG

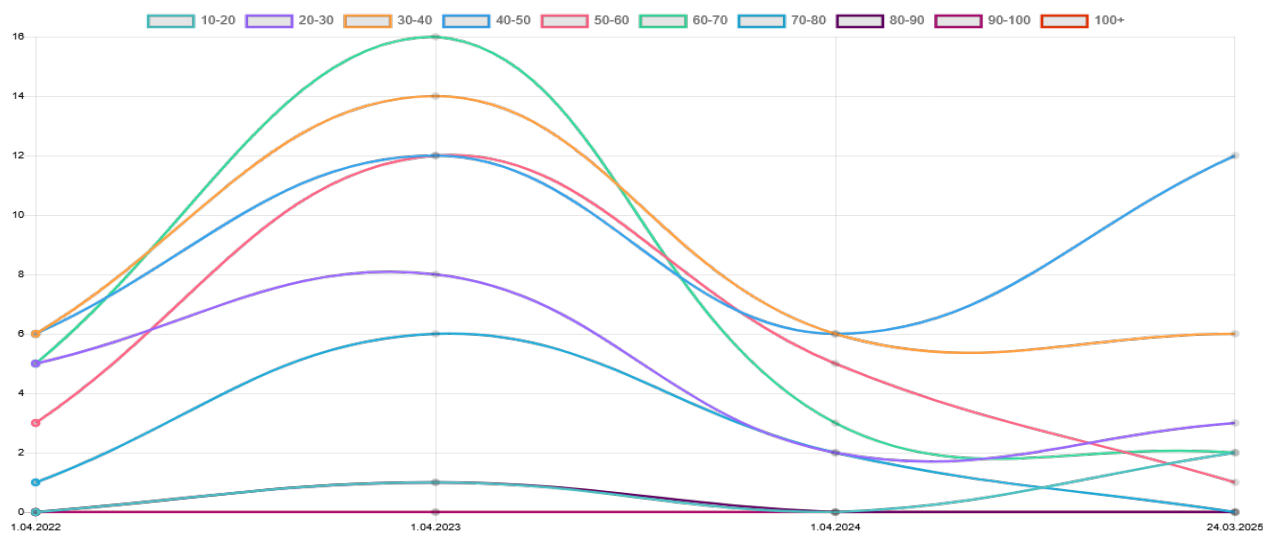
Felix **BEGUSCH**
 Josef **SCHNIEDERITSCH**
 Walter **SUMPER**
 Horst **ZIERITZ**



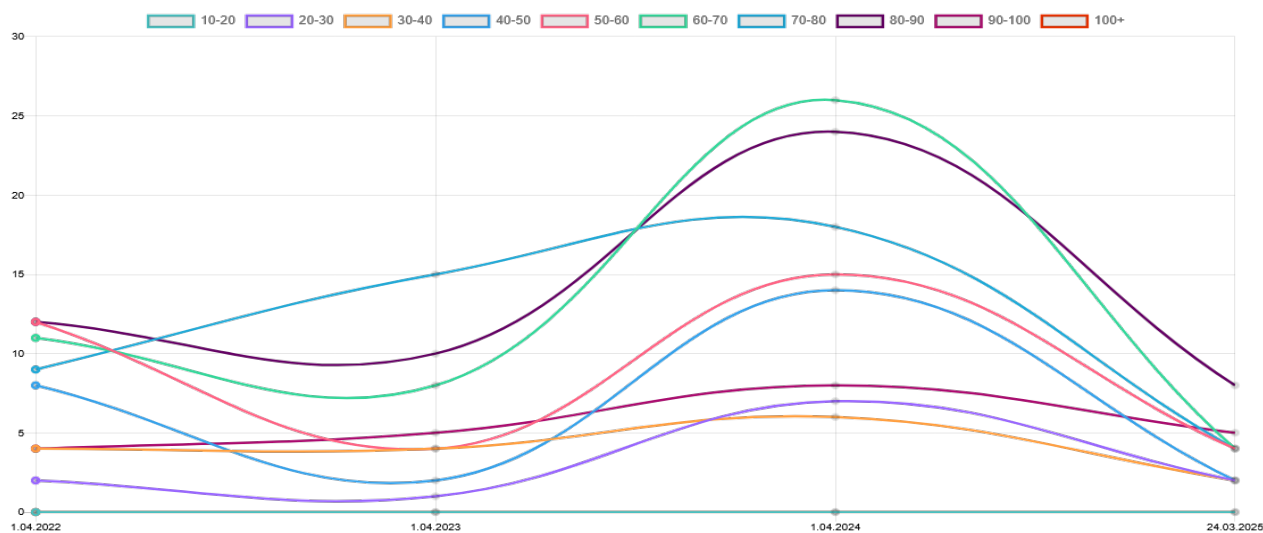
MITGLIEDERENTWICKLUNG 2022 - 2025



Eintritte nach Altersgruppen



Austritte nach Altersgruppen



VICTOR-ADLER-PLAKETTENTRÄGER



Treffen der Victor-Adler-Plakettenträger 2022

Die **Victor-Adler-Plakette** ist die höchste Auszeichnung der **SPÖ** und steht für besondere Verdienste innerhalb der sozialdemokratischen Bewegung. Umso bedauerlicher war es, dass wir unsere verdienten Plakettenträgerinnen und Plakettenträger beim **Bezirksparteitag 2022** aufgrund der damaligen **Corona-Bestimmungen** nicht einladen konnten.

Doch nach dem Motto „**Wenn das Leben dir Zitronen gibt, mach Limonade draus**“ haben wir die Gelegenheit genutzt und eine **eigene, würdige Veranstaltung** für unsere **Victor-Adler-Plakettenträger:innen** organisiert. Beim **Gasthaus Hambrusch in Grafenstein** kamen rund 80 Gäste zusammen, um in einem feierlichen Rahmen diese besondere Ehrung nachzuholen.

Um den Anlass noch weiter aufzuwerten, haben wir das Treffen mit weiteren wichtigen Veranstaltungen verbunden: **Eine Bezirksvorstandssitzung und eine Regionalkonferenz** fanden im selben Rahmen statt. So konnten wir nicht nur die verdienten Mitglieder unserer Bewegung gebührend ehren, sondern auch einen intensiven inhaltlichen Austausch über die politische Arbeit in unserem Bezirk führen.

Das große Interesse und die positive Resonanz zeigen, dass dieses Format ein voller Erfolg war und uns als **SPÖ Klagenfurt-Land** weiterhin ein starkes Miteinander und eine enge Verbindung zu unseren langjährigen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern ermöglicht.



VOLKSHILFE KLAGENFURT-LAND



Meilenstein für soziale Unterstützung

Gründung der Volkshilfe im Bezirk Klagenfurt-Land:

Die offizielle Gründung der Volkshilfe im Bezirk Klagenfurt-Land markiert einen wichtigen Schritt für soziale Solidarität in der Region. Die Bürgerinnen und Bürger können sich auf eine starke und verlässliche Gemeinschaft verlassen, die Beratung, Betreuung und Programme zur Armutsbekämpfung anbietet.

Präsenz in allen 19 Gemeinden

Mit der Gründung ist die Volkshilfe nun in allen 19 Gemeinden des Bezirks vertreten und dient als zentrale Anlaufstelle für soziale Anliegen. Der Vorsitzende, Landtagsabgeordnete Ervin Hukarevic, betonte: „Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass niemand in unserer Gesellschaft alleine gelassen wird und jeder die Unterstützung erhält, die er benötigt.“

Soziale Dienstleistungen für alle

Die Volkshilfe bietet eine breite Palette an Unterstützungsleistungen, darunter soziale Beratung, Alltagshilfen sowie Maßnahmen zur Armutsbekämpfung und Integration. Jürgen Pfeiler, Geschäftsführer der Volkshilfe Kärnten, hob die lokale Verankerung hervor:

„Unsere Ansprechpartner:innen in allen Gemeinden zeigen unser starkes Engagement für die Menschen vor Ort.“

Über die Volkshilfe Kärnten

Die Volkshilfe Kärnten setzt sich für soziale Gerechtigkeit und Solidarität ein. Mit vielfältigen Programmen trägt sie zur Verbesserung der Lebensqualität vieler Menschen bei und stärkt den sozialen Zusammenhalt in der Region.



LAbg. Bgm Andreas Scherwitzl, Volkshilfe Kärnten Präsident
Ewald Wiedenbauer, LAbg. GR Ervin Hukarevic

VORSTELLUNG

Stephanie Venier

„Die Aufgabe wechselt nicht nur von Mensch zu Mensch – entsprechend der Einzigartigkeit jeder Person – sondern auch von Stunde zu Stunde, gemäß der Einmaligkeit jeder Situation.“

(Viktor FRANKL)

Nach dem Lernen war bei mir immer vor dem Lernen. Ich entwickle mich sehr gerne weiter und freue mich darauf neue Dinge zu lernen und etwas zu verändern. Ein aktiver Bestandteil der Gesellschaft zu sein und die bereits gegangenen Wege zu festigen.

Als Frau trägt man viele „Hüte“, und ist dem gesellschaftlichen Wandel ausgesetzt, wenn wir diesen Wandel nicht selbst gestalten und fordern, was WIR brauchen.

Für mich ist Frauenpolitik auch Männersache, denn die Veränderung beginnt in der Erkenntnis, dass es etwas zu tun gibt. Gemeinsam können wir eine gerechte Verteilung der Hüte fordern und fördern.



STEPHANIE VENIER

PERSÖNLICH:

- Alter: 39
- Familienstand: Verheiratet
- Beruf: Kultur- und Sozialwissenschaftlerin
- Kinder: 4 Söhne
- Geboren und aufgewachsen: Tirol im Bezirk Landeck



SPÖ FRAUEN

Was die Zukunft bringt... ... oder auch was FRAUEN wollen.

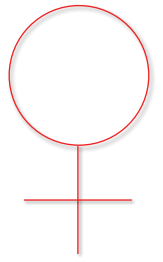
Seit vielen Jahren fordern wir Frauen, werden in unseren Forderungen jedoch auch von uns selbst gestoppt und gehemmt.

Für mich ist es wichtig, dass wir uns auf einen, den kleinsten gemeinsamen Nenner einigen können, den alle Frauen gleich wertschätzend in die Welt tragen. Denn nur, wenn wir geeint und gemeinsam unsere Werte und Haltungen verteidigen, können wir in kleinen Schritten das große Ganze verändern.

Konkret bedeutet das für mich:

- Jahresplanung gemeinsam erstellen
- Finanzielle Stabilität für die Projekte
- Klare Auftritte mit unserer gemeinsamen Haltung
- Forderungen und Anträge, die uns Frauen unterstützen

Gemeinsames Arbeiten, um für die Frauen im Bezirk Klagenfurt-Land eine Anlaufstelle zu sein, wo im geschützten Rahmen Themen besprochen werden und gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird.



Internationaler Frauentag Ludmannsdorf.

Nach meiner Wahl am 1.2.2025 war „meine“ erste Veranstaltung am 9.3.2025 in Ludmannsdorf, wo die SPÖ Frauen den Internationalen Frauentag im Gasthaus Ogris feierten.

In turbulenten Zeiten, in Zeiten wo Frauenrechte diskutiert werden, und es Ideologien gibt, die Frauen gerne wieder in alte Muster stecken wollen, und Schlagwörter wie Herdprämie oder TradWife das allgemeine Verständnis was Feminismus ist, überdecken, war es ein überaus gelungener Nachmittag und immens wichtig für uns Frauen ein Zeichen zu setzen.

Augustine Gasser hat ein inspirierendes, wenn auch mahnendes Impulsreferat gehalten. Wer sich den historischen Verlauf der Frauenrechte genauer anschaut, erkennt schnell welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen!

Wir gemeinsam.

Meinen Teil dazu beizutragen, freut mich sehr.

Einen großen Dank auch an die Gäste aus den anderen Bezirken, LABg. Ervin Hukarevic für den wertschätzenden Besuch und Ana Blatnik, die die Organisation übernommen hat!

NEU GEWÄHLTER BEZIRKSFRAUENVORSTAND KLAGENFURT-LAND

BEZIRKSFRAUENVORSITZENDE:

Stephanie Venier

Schiefling

BEZIRKSFRAUENVORSTAND:

Bronwen Arbeiter-Weyrer

Augustine Gasser

Marianne Kapelarie

Monika Klengl

Celine Maria Krainer

Sigrid Anna Leitmann

Nina Maurel

Pia Maria Mikel

Ulrike Pegutter

Nadja Reiter

Maria Struger

Irene Szep

Lisa Unterweger

Maria Saal

Ludmannsdorf

Magdalensberg

ARGE Volksgruppen

Feistritz/Rosental

Poggersdorf

Grafenstein

Ferlach

Maria Wörth

Techelsberg

Keutschach

Moosburg

Ebenthal

KONTROLLE:

Ana Blatnik

Evelyn Kohout

Daniela Kollmann-Smole

Michaela Maurel

Edith Obiltschnig

Nina Struger

Ludmannsdorf

Poggersdorf

Techelsberg

Grafenstein

Ferlach

Köttmannsdorf



SJG KLAGENFURT-LAND

Gemeinsam gestalten wir die Jugend von heute – für das Morgen in unseren Gemeinden!

Neuwahl des Vorstandes

Am 15. Januar 2025 wurde ich, Hartwig Furian zum Vorsitzenden der SJG Klagenfurt-Land gewählt, mit Elma Hukarevic und Patrick Kaiser als Stellvertreter.

Aktive Ortsgruppen & erfolgreiche Projekte

Die Ortsgruppen Ebenthal und Ferlach blicken auf eine erfolgreiche Periode mit zahlreichen Veranstaltungen zurück:

Ebenthal: Osterverteilaktion, Ebenthal sucht den Osterhasen, Riesen-Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier, Kinder-Olympiade, „Kennst du Ebenthal?“-Tour, Ebenthal sucht das Christkind, Glücksbringer-Verteilaktion.

Ferlach: Ferlach sucht den Osterhasen, Mai Warm-up, Beachvolleyball-Turnier, Weihnachtsmarkt, Glücksbringer-Verteilaktion.

Ausblick

Die Ortsgruppen setzen ihr vielseitiges Programm fort. Bezirksweit soll die Zusammenarbeit gestärkt und die Jugendkultur gefördert werden. Zudem wollen wir mehr junge Menschen zur Mitarbeit gewinnen und neue Ortsgruppen aufbauen.

Mitmachen & Zukunft gestalten

Die SJG bietet die Chance, eigene Ideen umzusetzen und sich politisch zu engagieren. Viele ehemalige Mitglieder sind heute in politischen Funktionen tätig.

Interessierte können sich bei mir unter **0699 112 25 999** melden.



Akademien des Renner-Instituts Kärnten

Politische Mitwirkung und Gestaltung verlangt von jeder und jedem Einzelnen nicht nur grenzenloses Engagement, sondern auch die entsprechenden Fähigkeiten und Kompetenzen. Politische Bildung ist daher für die politische Ehren- und Amtsträger:innen essentiell.

Das Renner-Institut Kärnten bietet daher, gemeinsam mit dem Gemeindevertreterverband Kärnten (GVV) Lehrgänge an, welche miteinander kombiniert besucht werden können.

Wir bieten folgende Lehrgänge an:

- **Nachwuchsakademie (NAK)** - Renner-Institut Kärnten
- **Leaders Academy (LAK)** - Renner-Institut Kärnten
- **Kommunalpolitische Akademie (KOPAK)** – GVV Kärnten

Modularer Aufbau der Akademien

Alle Akademien sind miteinander in Form von Modulen verbunden und können daher kombiniert besucht werden. Ist ein Modul, zB. in der Nachwuchsakademie besucht und ist dieses bei einem anderen Lehrgang anrechenbar, muss dieses nicht nochmals absolviert werden. Sind jeweils mindestens 80% der Module in einem Lehrgang besucht, gilt diese als abgeschlossen und kann zertifiziert werden.

Ablauf

Grundsätzlich empfehlen wir den Besuch der einzelnen Akademien im Rahmen des bestehenden Lehrgangs. So können wir jedenfalls eine kontinuierliche Betreuung im Rahmen der Ausbildung garantieren und auch der Netzwerkgedanke kann so besser gelebt werden. Sollte dies nicht möglich sein, können natürlich die einzelnen Module auch separat absolviert werden, obwohl wir darauf hinweisen, dass aus Platzgründen (max. Teilnehmerzahl) nicht alle Module als Einzelkurse angeboten werden können.

Nächster Start aller Akademien

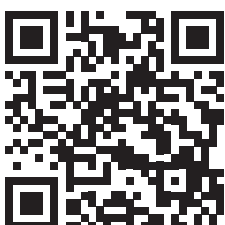
September/Oktober 2025

Informationen zu den Akademien

Gerne informieren wir Dich in einem persönlichen Gespräch oder Telefonat über die einzelnen Lehrgänge. Jedenfalls wollen wir die Teilnehmer:innen persönlich vorab kennenlernen und freuen uns daher auf die Kontaktaufnahme unter 0463/560 30-0

Weiterführende Informationen und Anmeldemöglichkeit:

ri-kaernten.at/angebote/akademien



Akademien / Ausbildungsangebote

 N.00 - NAK Nachwuchsakademie	 K.00 - KOPAK Gemeindevertreterverband Kärnten Kommunalpolitische Akademie	 W.00 - WIPAK Wirtschaft und Politik Akademie	 L.00 - LAK Leaders Academy (Führungskräftetraining)	GEMEINSAME MODULE
N.01 Kick-Off	K.01 Kick-Off	W.01 Kick-Off & Teambuilding		
Geschichte der Arbeiterbewegung	Gesellschaft-Werte-Geschichte			G.01 GESCHICHTE - WERTE
Grundwerte und Aufbau der SPÖ	Warum wir SozialdemokratInnen sind	SPÖ Fach- und Nebenorganisationen	Das SPÖ Grundsatzprogramm	G.02 AUFBAU, INHALTE und GRUNDWERTE DER SPÖ
SPÖ Grundwerte im Kontext zu anderen Parteien				
Wien Exkursion	Wien Exkursion	Wien Exkursion		G.03 WIEN EXKURSION
Brüssel Exkursion	Brüssel Exkursion			G.04 EUROPAPOLITIK Brüssel EXKURSION
	Von Europa zur Gemeinde			
Kommunikationstraining	Kommunikationstraining	Kommunikationstraining		G.05 KOMMUNIKATION
Social Media	Social Media	Social Media		G.06 SOCIAL MEDIA
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Medien und ihre Wirkungsweise	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		G.07 PRESSE- und ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
	Werkzeuge der Öffentlichkeitsarbeit			
Klubarbeit hautnah Landtag	Klubarbeit hautnah Landtag			G.08 LANDTAG - KLUBARBEIT
Politische Kommunikation		Politische Kommunikation		G.09 POL. KOMMUNIKATION
	Bürgerbeteiligung		Gestaltung von Bürgerbeteiligungsprozessen	G.10 BÜRGERBETEILIGUNG
	Teambuilding		Teambuilding - Teamentwicklung	G.11 TEAMBUILDING
N.02 Frauenpolitik	K.02 Kommunikation, Aktion, Organisation, Strategie	W.02 Demokratie & Ö-Politik bis hin zur Kammer	L.01 Leadership in der Politik	
N.03 Jugendpolitik	K.03 Tipps- und Tricks der Gemeindefarbeit	W.03 Kammer und WK	L.02 Resilienz in der Politik	
N.04 Arbeit und Wirtschaft	K.04 Sitzungsführung	W.04 Vom Unternehmer bis zum WK Präsident	L.03 Digitale Tools für die politische Arbeit	
N.05 Bildungspolitik	K.05 Taktik und Wahlkampagnen		L.04 Grundlagen der politischen Debatte	
N.06 Kommunalpolitik	K.06 Verwaltungsstruktur		L.05 Redenschriften in der Politik	
N.07 Sozialpolitik	K.07 Netzwerkarbeit für politische AkteurInnen			
	K.08 Politischer Aufbau der Kommunalpolitik		L.06 Finanz und Wirtschaftsausbildung	
N.08 Exkursion KZ Loibl & Persmanhof				
N.09 Zertifikatsverleihung	K.09 Zertifikatsverleihung	W.05 Zertifikatsverleihung		

*Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Die einzelnen Ausbildungslinien können jederzeit geändert bzw. ergänzt werden.

GEWERKSCHAFTER:INNEN IN DER SPÖ



Gerechtigkeit jetzt!

In den letzten drei Jahren haben die Gewerkschafter:innen in der SPÖ eine zentrale Rolle innerhalb der Partei gespielt und die Interessen der Arbeitnehmer:innen erfolgreich vertreten. Besonders hervorzuheben ist der Erfolg bei den Arbeiterkammerwahlen (AK – Wahlen) in Kärnten im Jahr 2024, bei denen die Sozialdemokratischen Gewerkschafter:innen (FSG) unter der Führung von Günther Goach das beste Ergebnis aller Bundesländer erreichten. Dies festigte die Position der FSG als verlässlichen Partner für die Arbeitnehmer:innen in Kärnten und stellte ihre Schlüsselrolle in der politischen Landschaft unter Beweis.

Neben den AK – Wahlen erzielte die FSG auch bei innerbetrieblichen Wahlen in Unternehmen und Institutionen bemerkenswerte Erfolge. Die Ergebnisse stärkten die Rechte der Arbeitnehmer:innen in den Betrieben und unterstrichen die Bedeutung der Gewerkschafter:innen der SPÖ als zuverlässige Partner auf betrieblicher und gesellschaftlicher Ebene.

Die Gewerkschafter:innen in der SPÖ Kärnten haben ihren Ruf als verlässliche Partner innerhalb der Partei weiter gefestigt und sich aktiv für faire Arbeitsbedingungen, gerechte Entlohnung und ein leistbares Leben eingesetzt. Diese Themen wurden regelmäßig auf die politische Agenda gesetzt und trugen zur Verwirklichung sozialpolitischer Ziele der SPÖ bei.

Ein weiterer Erfolg war die erfolgreiche Mitgestaltung in den Regierungsverhandlungen, insbesondere in den Bereichen Arbeitsmarktpolitik, soziale Sicherheit und Arbeitsrechte. Die Gewerkschafter:innen konnten so maßgebliche Verbesserungen für die Arbeitnehmer:innen durchsetzen und deren Rechte sowohl auf regionaler als auch auf Bundesebene stärken.

Insgesamt haben die Gewerkschafter:innen der SPÖ ihre Rolle als starke, zuverlässige Kraft unter Beweis gestellt, die die Anliegen der Arbeitnehmer:innen erfolgreich in die politische Diskussion eingebracht hat.



SOZIALDEMOKRATISCHER WIRTSCHAFTSVERBAND

SWV Klagenfurt Land: Engagement mit sozialem Gewissen

Der SWV Kärnten war auch im Bezirk Klagenfurt Land im Berichtszeitraum ein aktiver und verlässlicher Partner für Unternehmer:innen. Im Fokus standen direkter Austausch, Betriebsbesuche und eine sozialdemokratische Vertretung wirtschaftspolitischer Interessen. Der persönliche Kontakt zu den Betrieben war entscheidend, um Anliegen vor Ort besser zu verstehen und zielgerichtet darauf zu reagieren.

Dreimal wurden Mitgliederumfragen durchgeführt, die ein klares Bild zeichnen: Die Erwartungen an den SWV sind hoch. Gefragt ist eine praxisnahe, lösungsorientierte Vertretung, die aktiv auf die Unternehmer:innen zugeht, zuhört und handelt. Sitzungen um ihrer selbst willen lehnt der SWV ab – stattdessen setzt er auf Veranstaltungen mit Sinn und Inhalt. Dazu zählt auch die Teilnahme an Wirtschaftskammer-Events und anderen relevanten Formaten, um Netzwerke auszubauen und wirtschaftspolitische Akzente zu setzen.

Ein Höhepunkt des Berichtszeitraums war die Wahl von Mag. Birgit Kandutsch zur neuen Bezirksvorsitzenden. Mit ihr konnte eine engagierte Unternehmerin für diese verantwortungsvolle Aufgabe gewonnen werden. Besonders erfolgreich ist das von ihr initiierte Format des „Unternehmerinnen-Brunch“, das bereits dreimal mit großer Resonanz stattfand. Diese Veranstaltungen bieten Raum für Vernetzung, inhaltliche Diskussionen und konkrete Impulse.

Inhaltlich blieben zentrale Themen im Fokus: Bürokratieabbau, transparente Fördersysteme, faire Rahmenbedingungen für Ein-Personen-Unternehmen und kleine Betriebe sowie eine gerechte soziale Absicherung. Fachkräftesicherung, Digitalisierung und regionale Wertschöpfung sind weitere Schwerpunkte, die konsequent verfolgt werden. Erfreulich ist, dass die Mitgliederzahl im Bezirk nicht nur stabil blieb, sondern sogar leicht anstieg – ein Zeichen dafür, dass der eingeschlagene Kurs Vertrauen schafft.

Mit großer Betroffenheit musste der SWV in diesem Jahr Abschied von Kommerzialrat Franz Gasser sen. nehmen, der im 98. Lebensjahr verstorben ist. Sein jahrzehntelanges Engagement für die Unternehmer:innen in Kärnten bleibt unvergessen.

Der SWV Klagenfurt Land steht für eine Wirtschaft mit sozialem Gewissen. Nicht Eliten stehen im Mittelpunkt, sondern die Menschen, die tagtäglich anpacken, Arbeitsplätze schaffen und Verantwortung tragen. Ihnen eine starke Stimme zu geben, bleibt das zentrale Anliegen.



Fit für die Gemeinderatswahlen 2027 – Strategieklausuren für Ortsparteien

Die Gemeinderatswahlen 2027 mögen noch in einiger Ferne liegen – dennoch zählt sich eine frühzeitige und gezielte Vorbereitung vor Ort aus. Neben bewährten Unterstützungsangeboten der SPÖ Kärnten wie der Gemeindepost oder der Veranstaltungsförderung möchten wir euch ein zusätzliches Format anbieten:

Wir kommen zu euch in die Gemeinde und unterstützen euch vor Ort bei euren strategischen Überlegungen für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2027. Im Rahmen einer Tages- oder Halbtagesklausur entwickeln wir gemeinsam mit euch maßgeschneiderte Ansätze für eine erfolgreiche Wahlauseinandersetzung. Dabei können unter anderem folgende Fragen im Fokus stehen:

- Wie gewinnen wir neue Kandidat:innen?
- Setzen wir auf die richtigen Themen?
- Welche Informationskanäle stehen uns zur Verfügung?
- Welche Veranstaltungsformate passen zu uns?
- Strategische Ausrichtung: Bürgermeister- oder Oppositionsgemeinde?

Ihr kennt eure Gemeinde und die lokalen Gegebenheiten am besten. Unsere Rolle ist es, diesen Prozess mit professioneller Moderation zu begleiten und durch externe Impulse neue Perspektiven zu eröffnen. Erfahrungsgemäß entstehen in einem gut moderierten Rahmen oft viele kreative und wirkungsvolle Ideen.

Rahmenbedingungen:

Von euch wird lediglich ein geeigneter Seminarraum benötigt – die Moderation übernehmen Mitarbeiter:innen der SPÖ Kärnten, und das selbstverständlich kostenlos. Bei Interesse an einer Strategieklausur kontaktiert bitte GVV-Landesgeschäftsführer Markus Bleiweiss zur Terminvereinbarung.



GEMEINDEVERTRETERVERBAND KÄRNTEN

Kärntner Gemeinden stärken und aufwerten!

Der GVV unterstützt die Gemeindevertreter, um die Gemeinden zu stärken und aufzuwerten!

Der Sozialdemokratische GemeindevertreterInnen Verband (GVV) vertritt die Anliegen von 132 Kärntner Gemeinden gegenüber den anderen Gebietskörperschaften.

Der GVV hat die Möglichkeit, Gesetzesentwürfe des Bundes zu begutachten, Stellungnahmen abzugeben und die Interessen der Kärntner Gemeinden so mit einzubringen.

Aufgaben des GVV:

Serviceleistungen für Gemeinden und GemeindemandatarInnen wie:

- Rechtsauskünfte
- Bereitstellung von Serviceleistungen
- Organisation von Schulungen
- Vertretung der Gemeindeinteressen gegenüber Bund und Land
- Aufarbeitung und Weiterleitung von gemeinde-relevanten Informationen
- Hilfestellung bei Vorbereitung für Gemeinderatswahlen



GVV Kärnten Vorsitzender
Bgm. Günther Vallant
0664 6145042
guenther.vallant@ktn.spoe.at



GVV Kärnten Geschäftsführer
Markus Bleiweiss
0664 88 46 1824
markus.bleiweiss@gvvktn.at

BERICHT ANTRAGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Liebe Genossinnen und Genossen,

Die Frist für die Einbringung von Anträgen ist am 15. März 2025 abgelaufen. Die Antragsprüfungskommission hat in ihrer konstituierenden Sitzung am 20. März 2025 ihre Arbeit aufgenommen und berichtet wie folgt:

Seitens der dazu berechtigten Organisationen und Gremien wurden keine Anträge eingebracht, die beim Bezirksparteitag 2025 zu behandeln wären.

Die folgenden 7 Anträge aus der Bezirksfrauenkonferenz wurden durch die anwesenden Delegierten der Landesfrauenkonferenz zugewiesen und werden dort weiterbehandelt:

- 1.)** Sicherstellung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes an Wochenenden und Feiertagen in Ferlach
- 2.)** Schaffung einer Facharztstelle für Kinder- und Jugendheilkunde in Ferlach
- 3.)** Forderung zur Abhaltung von Frauenselbstverteidigungs- und Deeskalationsseminaren
- 4.)** Forderung bezüglich der Gewährung einer optimalen fachärztlichen Versorgung im Raum Ferlach
- 5.)** Forderung einer zweiten Planstelle für eine/n praktische/n Ärztin/Arzt in der Marktgemeinde Poggersdorf
- 6.)** Forderung von mobiler Jugendarbeit mit dem Schwerpunkt Geschlechterrollen im Bezirk Klagenfurt-Land
- 7.)** Eröffnung einer praktischen Arztpraxis vor Ort in Techelsberg am Wörther See

Daher ist festzustellen, dass es für diesen Bezirksparteitag der SPÖ Klagenfurt-Land keine Anträge zur Behandlung und zur Beschlussfassung gibt.

Bilanz 2024

Die AK Kärnten ist für Sie da!



220.000
Mitglieder

218.815
Beratungen

93,1 Mio. €
für Sie zurückgeholt

ARBEITS- UND SOZIALRECHT

126.363
Beratungen



81 Mio. €

KONSUMENTENSCHUTZ

58.332
Beratungen



400.000 €

LOHNSTEUERSERVICE

34.120
Beratungen



11,7 Mio. €

901

Zinsenlose Wohnbaudarlehen



4,2 Mio. €
ausbezahlt

5.454

Bildungsgutscheine



517.246 €
ausbezahlt

BIBLIOTHEKEN

121.000

analoge und digitale Medien

116.000
Besucher:innen